

15.09.13 VfL Reumtengrün : SG Jöbnitz 0:2 (1:4)

Aufgebot: Feustel - Singer (MK), Dietrich, Krüger, Unger, Polster, Wickel, Bobach (81. Vitovec), Gebauer (91. Hopperdietzel), Arndt, Schneider

Tore: 0:1 Schneider (31.), 0:2 Unger (37.), 0:3 Schneider (55.), 1:3 Breitfeld (60.), 1:4 Gebauer (90.)

SR: Andreas Wehner, Alexander Poller, Romano Wehner

Jöbnitz meldet sich eindrucksvoll zurück.

Mit einem 4:1 Auswärtssieg fuhr die SG Jöbnitz nach 4 Pflichtspielniederlagen in Folge endlich den lang ersehnten ersten 3er der Saison ein. Eine sehr starke 1. Halbzeit mit hohem Einsatzwillen, hoher Laufbereitschaft, Teamgeist und schnellen Spielzügen brachte die SG Jöbnitz an diesem Tag auf die Siegerstraße. Zudem riss die Siegesserie des Gastgebers, der seit einem Jahr kein Heimspiel mehr verlor.

Jöbnitz bestimmte von Beginn an die Partie. Man hatte sich viel vorgenommen und wollte besonders das besonders schwache Auftreten am letzten Spieltag gegen Morgenröthe wettmachen. Das sahen die Zuschauer sofort. Mit viel Leidenschaft und Engagement von Defensive bis Angriff erspielte man sich gute Möglichkeiten. Nach einem Freistoß verpassten gleich 3 Spieler der SGJ um ein Haar den Ball. Arndt stand später allein vor Torhüter Lehmann, doch er verpasste es, die besser positionierten Mitspieler anzuspielen. Die VfL Abwehr hatte zusehends Probleme mit dem schnellen Angriffsspiel und dem dominanten Mittelfeld der SGJ. Die Folge war das 0:1 durch Schneider in der 31. Minute, der nach Pass von Bobach mit einem strammen Schuss und der Hilfe des Innenpfostens einnetzte. Im Gegenzug hatten die Gastgeber die große Chance durch einen Pfostenknaller. Glück für Jöbnitz. Im Großen und Ganzen blieb es aber bei dieser einen Möglichkeit. Lediglich Feustel musste bei einem weiteren Schuss die Fäuste in die Höhe strecken. Die SGJ Defensive agierte an diesem Tag sehr sicher. Unger, der an diesem Tag gefühlt jeden Kopfball gewann, erzielte 6 Minuten später per Kopf das 0:2. Mit diesem Ergebnis ging es völlig verdient in die Pause.

Dem hohen Laufaufwand geschuldet musste Jöbnitz in HZ 2 einen Gang zurück schalten. Reumtengrün wurde etwas stärker und besaß in den ersten 15 Minuten der 2. HZ mehr Spielanteile. Sie kamen das ein oder andere Mal vor das SGJ Tor, zu einem Treffer kam es jedoch nicht. Auf der anderen Seite "wuschelte" sich Arndt in Minute 55 durch die gesamte VfL Abwehr. Schneider vollendete diesen Angriff per Abstauber zum 0:3. 5 Minuten später erzielte Reumtengrün dann doch einen Treffer. Als Feustel einen Distanzschuss entschärfte, landete der Abpraller genau bei Breitfeld, der zum 1:3 abstaubte. Bei Reumtengrün keimte nochmal Hoffnung auf, doch die SGJ verteidigte jetzt souverän und es ergab sich noch die ein oder andere Möglichkeit nach vorn. Polster wurde bei seinen Dribblings auffällig oft ohne Verwarnung des Gegners von den Beinen geholt. Das Spiel gestaltete sich von nun an ausgeglichen bis zum Ende der Partie. Lehmann musste nach Schüssen von Polster, Gebauer und Arndt parieren. Kurz vor Schluss fiel Treffer Nummer 4. Nach Flanke Vitovec setzte Gebauer per Kopf den Schlusspunkt zum verdienten 1:4. Das Schiedsrichtergespann um A. Wehner leitete die Partie im Großen und Ganzen souverän.

Fazit: Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und hoher Einsatzbereitschaft verdiente sich die SG Jöbnitz an diesem Tag die ersten 3 Punkte. Mit dieser Einstellung kann jeder Gegner geschlagen werden.

4. Spieltag VfL Reumtengrün - SG Jößnitz

Aktualisiert Dienstag, 17. September 2013 um 20:29 Uhr

Pierre Lang: "Sehr gute Mannschaftsleistung. Endlich habe ich bei meiner Mannschaft gesehen, dass sie unbedingt dieses Spiel gewinnen wollten - und dieses auch zurecht gewonnen haben."